

Kettentrenn- und Nietwerkzeug für Motorradketten.



Zum Trennen und Vernieten von Kettengliedern (Teilung 35 -530) incl. 3
Trennspitzen 2,2 - 2,9 - 3,8 mm



Austauschteile

- Trennspitze P2 – 2,2mm
- Trennspitze P3 – 2,9mm
- Trennspitze P4 – 3,8mm
- Nietspitze RT

Jedes Werkzeug wird mit folgendem Zubehör verschickt

- Je eine der oben angegebenen Trenn-/Nietspitzen
- Werkzeugkorpus
- Ausrichtbolzen
- Druckbolzen
- Griff
- Druckbolzenhebel
- Feder
- Amboss (klein)
- Amboss (groß)
- Obere Trennspitzenführung für 2,2mm Trennspitze
- Untere Trennspitzenführung für 2,2mm Trennspitze
- Aufbewahrungsbox

Bedienungsanleitung

Hinweis:

Dieses Werkzeug kann zum Trennen von Motorradketten von einer Stärke von 35 bis 530 verwendet werden.

Hinweis:

Bei der Arbeit an Ketten umwickeln Sie lose Teile mit einem Tuch um das Herunterfallen dieser Teile zu vermeiden.

1. Setzen Sie das Werkzeug wie in der Abbildung gezeigt zusammen.
2. Wählen Sie die passende Trennspitze für die Kette, an der Sie arbeiten und führen Sie diese in den Ausrichtbolzen des Werkzeugs in. Entfernen Sie den Druckbolzen, legen Sie die Trennspitze mit der Feder unterhalb des Kopfes der Trennspitze ein und setzen Sie den Druckbolzen wieder an. Wenn Sie die 2,2mm Trennspitze verwenden, benutzen Sie die Führungsteile für den oberen und unteren Bereich der Trennspitze. So vermeiden Sie, dass die Trennspitze zerbricht. Die obere Führung wird an der Oberseite des Ausrichtbolzens angebracht. Die untere Führung wird im unten im Korpus des Werkzeugs eingeführt. Die 2,2mm Trennspitze sollte vornehmlich bei der Arbeit an Nockenketten zum Einsatz kommen. Die 2,9mm Trennspitze sollte für Ketten mit einer Stärke von 25 oder 35 und die 3,8mm Trennspitze für Motorradketten (428 bis 530) verwendet werden.
3. Setzen Sie das Werkzeug über der Kette an. Die Spitze sollte mindestens 2mm weit in den Ausrichtbolzen zurückgezogen werden. Das Ende der Kettenniete sollte unter den Ausrichtbolzen des Werkzeugs geführt werden, die offene Seite der Kettenniete in das Loch des Trennwerkzeugs. Befestigen Sie nun das Trennwerkzeug an der Kette.
4. Spannen Sie nun das Werkzeug durch Drehen des Hebels oder mit Hilfe eines 14er Schlüssels bis die Niete aus dem Kettengelenk austritt. Die Niete fällt durch die Öffnung des Trennwerkzeugs heraus. Lösen Sie den Druckbolzen wieder und nehmen Sie das Werkzeug ab. Entfernen Sie gegebenenfalls beide Nieten des Kettengelenks.

! Beim Spannen des Trennwerkzeugs sollten Sie darauf achten, ob sich die Nite langsam aus dem Kettengelenk löst. Sollte dies nicht der Fall sein, prüfen Sie, ob der Ausrichtbolzen ordnungsgemäß angebracht worden ist. Sollte dies nicht der Fall sein, so wiederholen Sie den Schritt unter Punkt 3.

Anbringen einer Kettenniete

1. Die Nietspitze und der passende Amboss müssen in dem Werkzeug eingesetzt sein.
2. Setzen Sie die zu nietende Kette so zusammen, dass die beiden zu verbindenden Kettenglieder zusammen liegen. Verwenden Sie nur neue und passende Niete, nicht die zuvor entfernte Niete. Die Niete sollte in jedem Fall komplett durch die zu verbindenden Glieder getrieben werden. Dies kann mit dem Nietwerkzeug geschehen. Setzen Sie die Kette an und spannen Sie den Druckbolzen, bis die Niete von der Nietspitze komplett durch die Glieder getrieben worden ist.
3. Gehen Sie hierbei sicher, dass die Kette richtig platziert und das Werkzeug passend vorbereitet ist. Die Trennschneidspitze sollte mindestens 2mm weit in den Ausrichtbolzen zurückgeführt worden sein. Ziehen Sie den Druckbolzen mit Hilfe des Hebels oder eines 1er Schlüssels fest an. Das Ende der Niete sollte durch den Amboss gekrempt werden, so dass die Niete nach dem Nietvorgang sicher im Kettengelenk verbleibt. Wiederholen Sie diesen Schritt mit der zweiten Kettenniete.
4. Entfernen Sie das Werkzeug, nehmen Sie die Kette beiseite und prüfen Sie, ob beide Niete gleichermaßen durch die Kettenglieder getrieben worden sind.



